# Unterrichtsvorhaben

### Inhaltsbereichbereich: Laufen, Springen, Werfen

### (hier im Besonderen Laufen in Klasse 7)

Das Unterrichtsvorhaben stellt verschiedene Möglichkeiten der Praxis-Theorie-Verknüpfung im Sportunterricht im Rahmen der sportmotorischen Kompetenzförderung im Inhaltsbereich „Laufen“ vor. Die Schülerinnen und Schüler sammeln unterschiedliche Lauferfahrungen, erweitern ihr läuferisches Bewegungsrepertoire und ihre Bewegungssensibilität. Sie erfahren unterschiedliche Sinnrichtungen des Laufens (lang und ausdauernd laufen, schnell laufen, miteinander und gegeneinander laufen). Die Förderung der Reflexions- und Urteilskompetenz wird angebahnt und weiter entwickelt.

Das Unterrichtsvorhaben kann als eigenständige Einheit unterrichtet werden oder in Teilen in Verbindung mit anderen Inhaltsbereichen (z. B. Fitness entwickeln, Bewegen an Geräten).

Die Ideen zu Praxis-Theorie-Verknüpfungen lassen sich mit entsprechend gestalteten Aufgabenkarten auch auf andere Inhaltsbereiche übertragen (z. B. Dribbelparcours mit Basket- oder Fußbällen, Karten- und Puzzleläufe mit Phasenbildern von Turnelementen oder Weitsprungtechniken).

Folgende sportpädagogische Perspektiven leiten die Planung des Unterrichtsvorhabens:

* Wahrnehmungsfähigkeit verbessern und Bewegungserfahrungen erweitern
* Das Leisten erfahren und reflektieren
* Gemeinsam handeln, wettkämpfen und sich verständigen